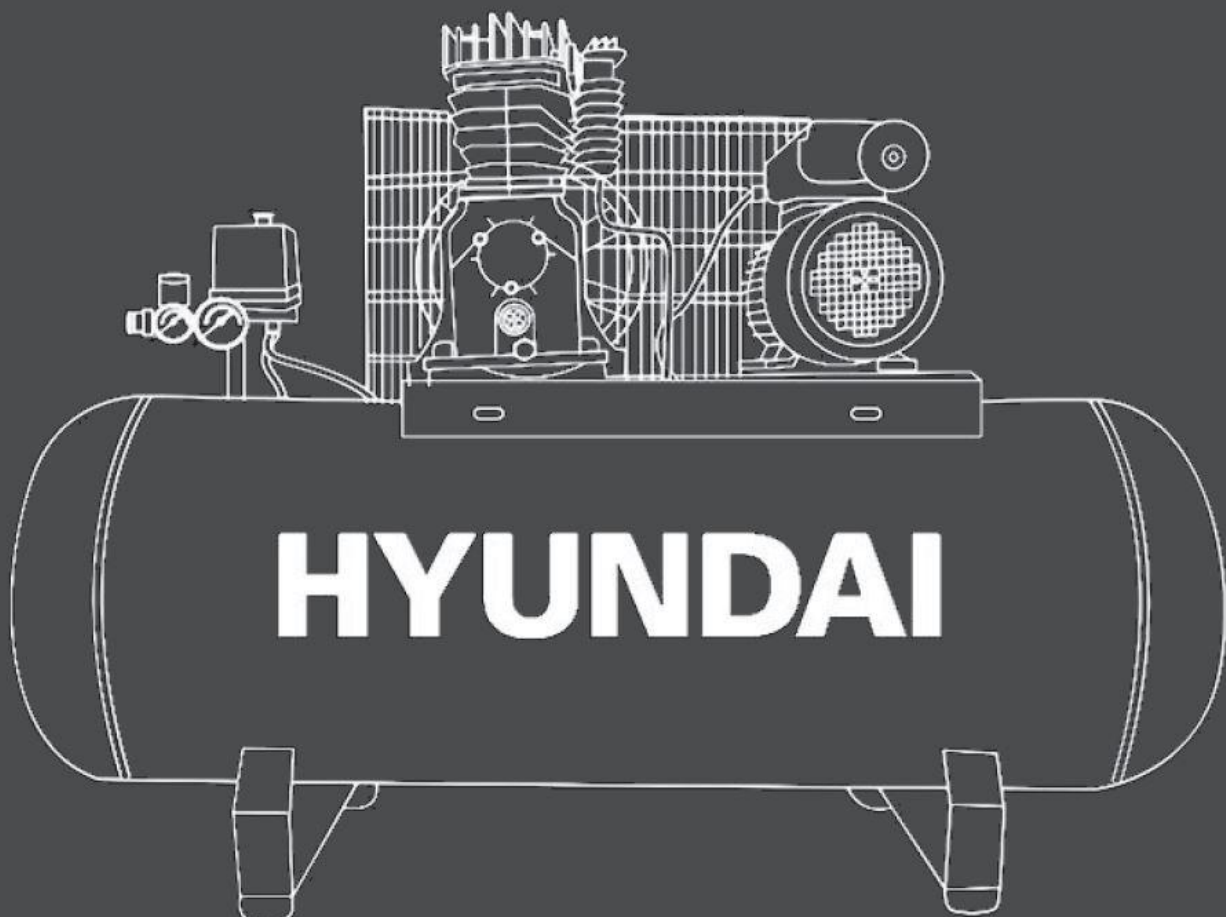


# KOLBENKOMPRESSOR

**BAC3100E / BAC3150E / BAC3200E**

---

BETRIEBSANLEITUNG



**HINWEIS** Die Abbildungen und Illustrationen in dieser Anleitung dienen nur zur Orientierung und können vom jeweiligen Modell abweichen. Erstellung von Kopien oder sonstige Vervielfältigung dieser Betriebsanleitung ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der HPP AG / HPP Pro GmbH erlaubt. Technische Änderungen vorbehalten.

## INHALT

- SICHERHEITSHINWEISE
- TECHNISCHE DATEN
- FUNKTION
- PFLEGE UND WARTUNG
- ERSATZTEILE & ZUBEHÖR
- PROBLEMBEHEBUNG
- KONFORMITÄT
- GARANTIE
- ENTSORGUNG



Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen führen kann.



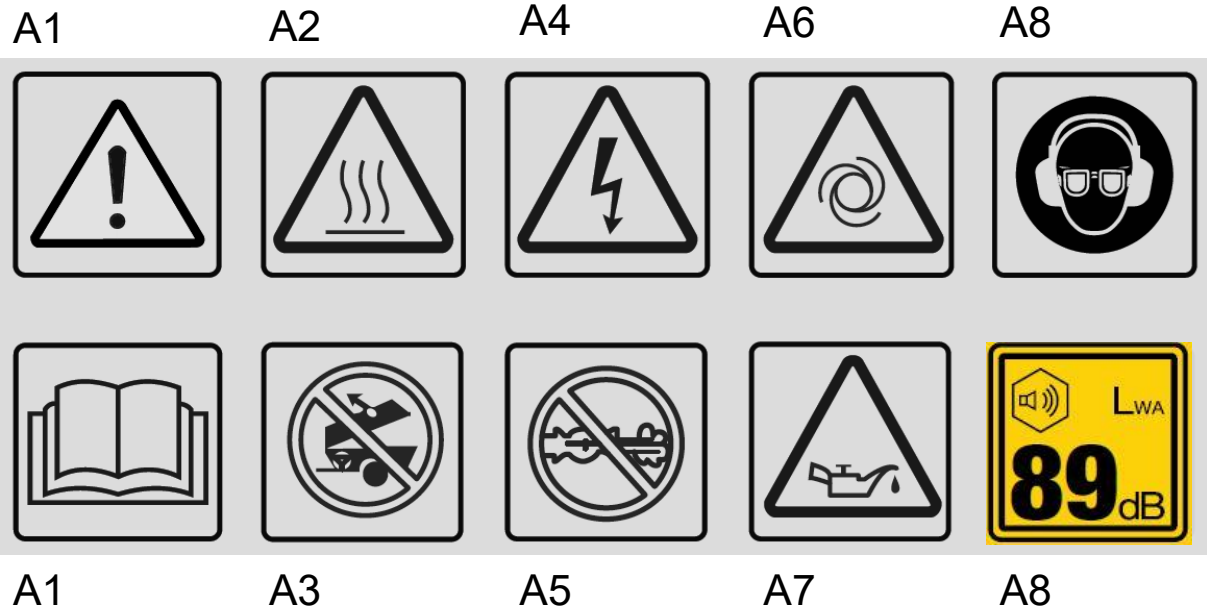
Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform.



Lesen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie das Gerät verwenden.



Gerät nicht in den Hausmüll werfen.



**A1:** Allgemeiner Gefahrenhinweis. Vor Verwendung dieses Gerätes lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit sämtlichen Bedienelementen und Funktionen vertraut.

**A2:** Verletzungsgefahr durch heiße Oberflächen.

**A3:** Gerät darf nicht mit offenem Gehäuse betrieben werden.

**A4:** Gefahr durch elektrischen Stromschlag. Vor jeglichen Arbeiten am Gerät unbedingt den Motor abstellen und den Netzstecker ziehen. Auch wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt stehen lassen, muss der Netzstecker gezogen werden.

**A5:** Der Hahn darf nicht geöffnet werden, bevor ein Luftschlauch angeschlossen ist.

**A6:** Warnung vor automatischem Anlauf. Das Gerät schaltet sich automatisch ein, um den Mindestdruck aufrecht zu erhalten.

**A7:** Vor jedem Gebrauch Ölstand kontrollieren.

**A8:** Tragen Sie beim Gebrauch den Hörschutz und die Schutzbrille. Garantierter Schalleistungspegel ist 89 dB(A).

## SICHERHEITSHINWEISE

**ACHTUNG!** Vor Verwendung dieses Gerätes lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit sämtlichen Bedienelementen und Funktionen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie diese Anleitung ganz oder teilweise nicht verstanden haben.

**Missachten von Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen, z.B. durch Stromschlag, Verbrennung und herumfliegende Gegenstände, führen und/oder Beschädigung des Gerätes sowie der Gegenstände und Personen in der unmittelbaren Umgebung verursachen.** Für solche Fälle übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung für eine spätere Verwendung sorgfältig auf. Falls Sie das Gerät an andere Personen weitergeben, geben Sie diese Gebrauchsanleitung bitte mit.

### Allgemeine Hinweise

- Der Kompressor HYUNDAI ist ausschließlich für die Komprimierung von sauberer Umgebungsluft bestimmt. Die Verwendung des Kompressors mit anderen Gasen ist strengstens untersagt.
- Der Kompressor darf nicht im Medizin- und Lebensmittelbereich verwendet werden.
- Das Gerät ist ausschließlich für den Privatgebrauch vorgesehen. Für gewerblich, handwerklich oder industriell eingesetzte Geräte übernimmt der Hersteller keine Garantie.
- Das Gerät darf nicht von Kindern unter 16 Jahren, Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen, die mit dem Gerät nicht vertraut sind, genutzt werden.
- Das Gerät darf nicht von Personen verwendet werden, die unter Einfluss von Alkohol, Drogen und/oder Medikamenten stehen.
- Das Gerät erzeugt ein elektromagnetisches Feld, welches unter Umständen mit aktiven oder passiven medizinischen Implantaten wechselwirken kann. Personen mit solchen Implantaten wird empfohlen vor dem Nutzen des Gerätes ihren Arzt oder Hersteller des Implantats zu kontaktieren, um die Verträglichkeit abzuklären.

### Elektrische Sicherheit

- Die Spannung der Stromquelle muss mit der Spannung, die auf dem Typenschild des Gerätes angegeben ist, übereinstimmen.
- Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen und darf in keiner Weise verändert oder manipuliert werden. Es dürfen keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten verwendet werden.
- Die Stromquelle muss ausreichend abgesichert sein.
- Überlasten Sie den Kompressor nicht. Mit dem passenden Gerät arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Benutzen Sie das Gerät nicht für solche Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist.
- Zur Verlängerung darf ausschließlich ein Kabel mit einem ausreichenden Querschnitt verwendet werden. Empfohlener Querschnitt bei Kabellänge bis 10m - 1.5mm<sup>2</sup>, bis 20m – 2.5mm<sup>2</sup>.

- Lange Zuleitungen mit einem zu geringen Querschnitt verursachen Spannungsabfall, welcher ein erschwertes Anlaufen und erhöhte Motorbelastung zur Folge haben kann. Empfehlenswert ist das Motorkabel möglichst direkt an die Steckdose einzustecken.
- Das Verlängerungskabel muss einen Schutzleiter besitzen, der über den Netzstecker mit dem Schutzleiter Ihrer elektrischen Anlage verbunden ist.
- Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht mit Hitze, Öl und scharfen Gegenständen in Berührung kommt.
- Beim Verwenden einer Kabelrolle muss das Kabel vor der Anwendung komplett ausgerollt werden. Zusammengerolltes Kabel kann überhitzen.
- Beim Ausrollen soll das Kabel auf Beschädigungen geprüft werden. Beschädigtes Kabel soll sofort und komplett ausgetauscht oder durch einen Fachmann repariert werden.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Kompressors und lassen diese bei Beschädigung von einem Fachmann reparieren.
- Der Netzstecker darf niemals mit nassen Händen oder beim Regen angefasst und gesteckt werden.
- Um einen unbeabsichtigten Start des Gerätes zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Motorschalter nicht betätigt ist, bevor Sie den Netzstecker einstecken.
- Zerren Sie nie direkt am Kabel, um den Stecker aus der Steckdose herauszuziehen oder den Kompressor zu bewegen.
- Das Gerät ist sofort abzustellen und der Netzstecker zu ziehen, wenn Sie es unbeaufsichtigt lassen, bei Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, beim Anheben und Transportieren oder beim Auftreten von ungewöhnlichen Geräuschen oder hohen Vibrationen.

### **Sicherheit bei Arbeiten mit Druckluft**

- Richten Sie Druckluft niemals auf Menschen oder Tiere.
- Alle angeschlossenen Druckluft-Geräte, Rohrleitungen, Schläuche und Armaturen müssen mindestens für den maximal zulässigen Betriebsdruck ausgelegt oder über einen Druckminderer angeschlossen sein.
- Verdichter und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen können zu Verletzungen führen.
- Die Verwendung des Gerätes in einer feuer- oder explosionsgefährdeten Umgebung ist strengstens untersagt.
- Die vom Verdichter angesaugten Gase oder Dämpfe müssen frei von Beimengungen sein, die in dem Verdichter zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Sprühen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten in der Nähe von Funken, Flammen, Zündquellen. Spritzbereich muss gut belüftet sein. Der Kompressor soll mindestens 6 Meter vom Spritzbereich entfernt sein.
- Rauchen Sie nie beim Spritzen.
- Beim Lösen der Schlauchkupplung ist das Kupplungsstück mit der Hand festzuhalten, um Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch zu vermeiden.
- Bei Drucken über 7 bar müssen die Zufuhrschläuche mit einem Sicherheitskabel, z.B. einem Drahtseil ausgestattet werden.
- Der Druckbehälter sowie Leitungen und Druckluft-Geräte müssen regelmäßig auf Beschädigungen und Rost überprüft werden. Mangelhafte Geräte dürfen nicht eingeschaltet werden.
- Der Betreiber ist für den ordnungsgemäßen Zustand und die evtl. notwendige, fachgerächtige Instandsetzung des Kompressors und des Zubehörs verantwortlich.

## Hinweise zur Aufstellung

- Das Gerät darf nicht im Freien, insbesondere in der feuchten Umgebung, beim Regen oder Spritzwasser verwendet werden. Es besteht die Gefahr für elektrischen Schlag.
- Das Gerät muss immer auf einen ebenen und waagerechten, kippsicheren Untergrund gestellt werden.
- Das Gerät darf nicht auf Seite gelegt werden. Es kann das Öl austreten.
- Das Wegrollen des Gerätes muss verhindert sein.
- Sicherheitselemente und Bedienelemente müssen gut zugänglich bleiben.
- Die Aufstellung sollte möglichst nah am Verbraucher erfolgen. Lange Strom- und Luftleitungen sind möglichst zu vermeiden.
- Die Ansaugluft muss trocken-, schmutz- und staubfrei sein.
- Die zulässige Umgebungstemperatur soll nicht unter- oder überschritten werden.
- Um einen Hitzestau zu vermeiden, sollte der Lüfter des Kompressor 0.3 – 0.5 Meter von Wänden oder anderen Gegenständen entfernt sein.

## Vorbereitung

- Halten Sie ihren Arbeitsbereich in Ordnung. Unordnung kann zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Beleuchtung am Arbeitsplatz.
- Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag. Vermeiden Sie den Körperkontakt mit geerdeten Teilen, wie Röhre, Heizungen, Herde, Kühlschränke.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Schmuck, weite Kleidung oder offene lange Haare können von beweglichen Teilen erfasst werden. Tragen Sie rutschfeste Schuhe.
- Je nach Art Ihrer Tätigkeit, tragen Sie Hörschutz und Schutzbrille. Falls durch die Arbeit Dämpfe oder Staub erzeugt werden, tragen Sie eine Atemmaske.
- Sorgen Sie bei Arbeit für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Seien Sie stets aufmerksam. Achtloses Handeln kann schnell zu schweren Verletzungen führen.

## Verwendung

- Defekte Schutzvorrichtungen, Abdeckungen oder Geräteteile müssen vor dem Gebrauch durch einen Fachmann repariert oder ersetzt werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile und Schalter einwandfrei funktionieren. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.
- Benutzen Sie den Kompressor nicht, wenn sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- Benutzen Sie nur das geeignete Zubehör. Der Gebrauch vom ungeeigneten Zubehör kann zu Verletzungen und Beschädigungen vom Gerät führen.
- Achten Sie auf nebenstehende Personen, Kinder und Tiere. Der Bediener ist für die Verletzungen an anderen Menschen oder Beschädigungen an deren Eigentum verantwortlich.
- Heben oder kippen Sie das Gerät niemals beim laufenden Motor.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Hände und Füße nicht mit heißen Teilen (Motor, Leitungen) in Berührung kommen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kühleinrichtungen sauber gehalten werden.

## **Wartung**

- Schalten Sie das Gerät aus und **warten Sie, bis das Gerät stillsteht.**
- Warten Sie, bis das Gerät und die angeschlossenen Werkzeuge sich abgekühlt haben.
- Druckbehälter und angeschlossene Geräte sollen druckfrei gemacht werden.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Gerätes. Ersetzen Sie die beschädigten oder abgenutzten Teile nur durch Originalzubehör. Bei Verwendung von nicht Originalzubehör übernimmt der Hersteller keine Haftung für die möglichen Verletzungen der Personen oder Beschädigungen des Gerätes.
- Vergewissern Sie sich, dass nach der Wartung alle Schutzvorrichtungen, Muttern, Bolzen und Schrauben sicher installiert und angezogen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass nach der Wartung keine Werkzeuge oder andere Fremtteile sich am Gerät befinden.

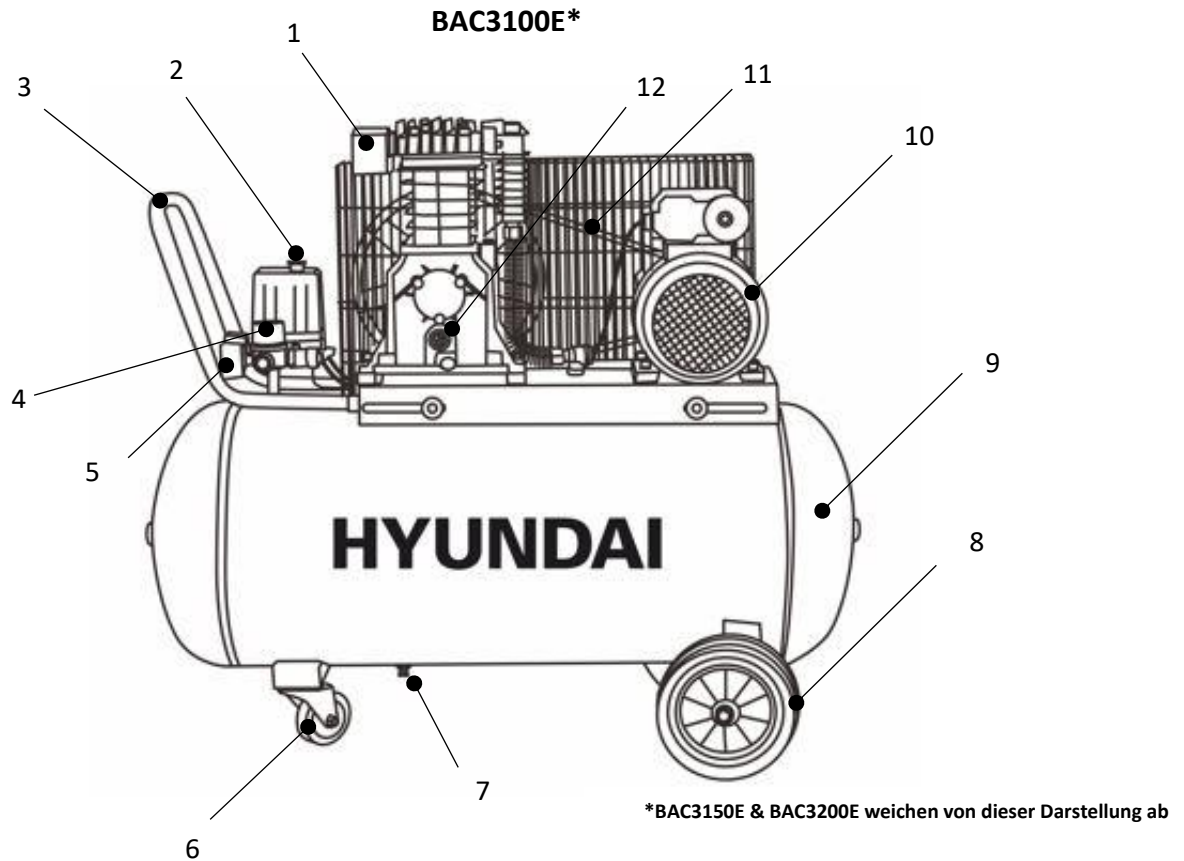
## **Aufbewahrung**

- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Vor Aufbewahrung muss das Gerät komplett abkühlen.
- Druckbehälter und angeschlossene Geräte sollen druckfrei gemacht werden.
- Kondenswasser soll abgelassen werden.
- Das Gerät sollte nicht gekippt werden.
- Der Aufbewahrungsort muss trocken und warm ( $>5\text{ C}^{\circ}$ ) sein.
- Zugang zum Gerät durch Unbefugte ist zu verhindern.

## TECHNISCHE DATEN

Model	BAC3100E		BAC3150E		BAC3200E
Gerätetyp	Kolben Kompressor				
Nennleistung	2.2 kW / 3 PS				
Spannung/Frequenz	230 VAC / 50 Hz				
Schutzklasse	IP44				
Kompressor Öl	DAB 100				
Motor Drehzahl	2850 U/min				
Riemen Drehzahl	1050 U/min				
Max. Betriebsdruck	10 bar				
Druck – Abgabeleistung l/min	2 bar – 278	4 bar – 240	6 bar – 225	8 bar – 183	10 bar – 150
Druckbehältervolumen	100 l		150 l		200 l
Anzahl der Ausgänge	2x Schnellkupplung G 1/4				
Max. Abgabeleistung	250 l/min				
Zul. Betriebstemperatur	+5 C° bis +35 C°				
Schalleistungspegel LwA	88.49 dB(A)		88.49 dB(A)		88.49 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel LwA	89 dB(A)				
Größe LxBxH cm	108 x 40 x 82		124 x 41 x 86		126 x 46 x 92
Gewicht	68 kg		80 kg		105 kg

## FUNKTION



### Gerätekomponenten

- |                                     |                         |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 1. Luftfilter                       | 2. Ein- und Ausschalter |
| 3. Transportgriff                   | 4. Druckregler          |
| 5. Manometer                        | 6. Lenkrolle            |
| 7. Druck- und Kondenswasser Auslass | 8. Transportrad         |
| 9. Druckbehälter                    | 10. Elektromotor        |
| 11. Antriebsriemen                  | 12. Ölschauglas         |

### Lieferumfang

- Packen Sie das Gerät und sämtliche Teile aus der Verpackung vorsichtig aus. **Der Kompressor hat ein sehr hohes Gewicht. Heben Sie das Gerät nicht allein!** Bei Bedarf holen Sie sich entsprechende Hilfe.
  - Überprüfen Sie, ob alle Teile vollständig und frei von Beschädigungen sind:
- 1 x Originalbetriebsanleitung
  - 1 x Kompressor

- Sollten Sie feststellen, dass der Lieferumfang von Ihrem Gerät nicht vollständig oder beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantie auf.
- **Achtung! Das Verpackungsmaterial enthält Kunststoffbeutel, Folien und Kleinteile, die von Kindern verschluckt werden können. Es besteht Erstickungsgefahr.**

## Montage

Entfernen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die Transportstopfen und ersetzen diese durch den Luftfilter und der Kurbelgehäuseentlüftung.

Kontrollieren Sie den Ölstand des Kompressors über das Ölschauglas (**Pos. 12**). Dieser sollte innerhalb der roten Markierung liegen. Falls notwendig, füllen Sie Kompressoren Öl nach. Die Spezifikation finden Sie unter „Technische Daten“. Achten Sie unbedingt darauf, dass der Kompressor eben steht, bevor Sie den Ölstand kontrollieren.



## Inbetriebnahme

Für die erste Inbetriebnahme sollte ein Durchlauf ohne Last vorgenommen werden. Sobald Sie die Punkte unter „Montage“ erledigt haben, können Sie mit dem Testlauf beginnen.

**ACHTUNG**

**Während des Testlaufs kann es bedingt durch den geöffneten Auslass zu einer erhöhten Lärmbelastung kommen. Tragen Sie unbedingt Gehörschutz!**

1. Drücken Sie den Ein- Ausschalter (**Pos. 2**) nach unten in die „AUS“ Position.
2. Überprüfen Sie erneut den Ölstand am Schauglas (**Pos. 12**).
3. Überprüfen Sie den Luftfilter (**Pos. 1**).
4. Stecken Sie den Netzstecker ein.
5. Öffnen Sie nun den Kondenswasser- bzw. Druckauslass (**Pos. 7**).
6. Schalten Sie den Kompressor ein, indem Sie den Einschalter nach oben ziehen.
7. Lassen Sie den Kompressor für etwa 5 Minuten ohne Last laufen, um das vollständige Schmieren des Kompressors zu gewährleisten.
8. Schalten Sie nun den Kompressor aus.
9. Entfernen Sie den Netzstecker
10. Verschießen Sie den Druckauslass.



## Wartungsplan

Betriebszeit		Vor jeder Nutzung	Nach 1 Monat oder nach ersten 20 Stunden	Alle 3 Monate oder nach 50 Stunden	Alle 6 Monate oder nach 100 Stunden	Alle 2 Jahre oder nach 500 Stunden
Bauteil / Vorgang						
Kondenswasser	ablassen	x				
Öl	prüfen	x	x	x	x	x
	wechseln		x			x
Luftfilter	kontrollieren	x	x		x	
	ersetzen					x
Druckleitungen / Druckbehälter	kontrollieren		x			x
Kühlrippen	reinigen		x		x	

Folgende Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden:

- **Luftfilterwechsel:** Beim Betrieb in einer normal verschmutzten Umgebung muss der Luftfilter einmal pro Monat gereinigt und einmal pro Jahr gewechselt werden. In einer stark verschmutzten Umgebung muss es entsprechend öfters gemacht werden.
- **Kondenswasser:** Nach jedem Betrieb muss Kondenswasser abgelassen werden. Das verhindert die Korrosion des Druckbehälters. Öffnen Sie dazu die Kondenswasser Ablaßschraube und lassen Sie das Wasser in einen geeigneten Auffangbehälter auslaufen. Schrauben Sie die Ablaßschraube wieder ein.

## ERSATZTEILE & ZUBEHÖR

Originale Ersatzteile und passendes Zubehör finden Sie in unserem Onlineshop unter <http://www.hyundaipower-de.com>. Sollten Sie das gewünschte Ersatzteil nicht finden, können Sie uns gerne eine Ersatzteilanfrage über unser Anfrageformular stellen. Dieses finden Sie auf unserer Homepage unter „Service & Support“.

## PROBLEMBEHEBUNG



Wenn Sie am Gerät arbeiten, achten Sie unbedingt darauf, dass das Gerät ausgeschaltet und abgekühlt ist. Ziehen Sie vor Beginn der Reparaturarbeiten immer den Netzstecker ab.

Folgende Probleme können auftreten:

Problem	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Druckabfall innerhalb des Tanks.	Luftleckage an den Verbindungen	Lassen Sie den Kompressor, wenn möglich, den maximalen Kesseldruck aufbauen. Sprühen Sie nun „Lecksuchspray“ oder Seifenwasser an die Verbindungen, um die Leckage lokalisieren zu können.
Das Sicherheitsventil lässt Druck im Leerlauf ab.	Sicherheitsventildichtung defekt.	Lassen Sie den Kesseldruck ab und entfernen das Sicherheitsventil. Reinigen Sie nun alle Komponenten.
Kompressor startet nach Druckabfall nicht mehr.	Thermoschutz hat ausgelöst.	Überprüfen Sie die Verbindungen des Kompressors. Eine zu lange Luftleitung am Kompressor kann diesen ebenfalls zur Überhitzung bringen. Lassen Sie vor dem erneuten Start den Motor abkühlen.
	Motorwicklung defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Händler bzw. den Hersteller.
Motor starte nicht oder startet nur langsam.	Ungenügende Spannungsversorgung.	Überprüfen Sie die Sicherungen der Netzversorgung. Überprüfen Sie die Steckverbindungen.
Kompressor ist lauter als üblich.	Zylinderkopfdichtung oder Membrane des Kompressors beschädigt.	Kontaktieren Sie Ihren Händler bzw. den Hersteller.
Der max. Druck wird nicht erreicht.		
Die Abgabeleistung ist geringer als üblich.	Druckregler bzw. Druckschalter verstellt.	Kontaktieren Sie Ihren Händler bzw. den Hersteller.
	Der Tank ist mit Kondenswasser gefüllt.	Öffnen Sie das Kondenswasserablassventil und lassen das Kondenswasser ab.
Der Kompressor schaltet bei max. Druck nicht ab.	Druckschalter verstellt oder defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Händler bzw. den Hersteller.

## KONFORMITÄT



Wir erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die von unserem Werk in Serienfertigung hergestellten Geräte:

**BAC3100E**

**BAC3150E**

**BAC3200E**

folgenden harmonisierten EU-Richtlinien und EU-Normen hinsichtlich der Sicherheit und produktspezifischen Standards entsprechen:

2014/35/EU

2014/30/EU

2006/42/EC

2000/14/EC amended by 2005/88/EC

### Angewendete Normen:

EN ISO 12100:2010

EN 1012-1:2010

EN 60204-1:2018

EN IEC 61000-6-1:2019

EN IEC 61000-6-3:2021

EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021

EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021

EN ISO 3744:2010

Garantierter Schalleistungspegel LwA: **89 dB(A)**

Unterlagen werden aufbewahrt am Sitz des Herstellers: HPP Pro GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 37, DE-28816 Stuhr.

Dr. E. Ilinich (Managing Director)

10.02.2025

## GARANTIE

Bei diesem HYUNDAI Produkt übernimmt der Hersteller, bei einer ausschliesslich privaten, nicht gewerblichen oder handwerklichen Nutzung des Produktes, eine 24-monatige Garantie ab dem Kaufdatum des Gerätes.

Die Garantie beginnt mit der ersten Rechnungsausstellung. Garantieansprüche sind direkt an den Hersteller zu richten. Die Garantie ist in Deutschland, Luxemburg und Österreich gültig.

Die Garantie erstreckt sich auf die Behebung von Material- und/oder Herstellungsfehlern, sofern diese bereits bei der Auslieferung des Produktes vom Verkäufer an den Endkunden vorlagen. Ansprüche aus dieser Garantie können ausschliesslich vom Endkunden geltend gemacht werden. Der Endkunde hat ausschliesslich Anspruch auf die Nachbesserung des Fehlers durch Reparatur oder Ersatz des Produktes. Der Hersteller ist berechtigt, über die Art und Weise der Maßnahme zur Nachbesserung des Fehlers eigenständig zu entscheiden. Darüber hinaus kann der Endkunde keine weiteren Ansprüche gegenüber dem Hersteller geltend machen. Das gilt insbesondere für Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche, Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung des Kaufpreises. Erbrachte Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiezeit oder eine neue Garantiezeit auf ersetzte oder instandgesetzte Teile.

Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen. Dazu gehören schneidende oder zerkleinernde Teile (z.B. Messer, Klingen, Sägeblätter, Schnecken, Schneidfäden, Bürsten), Kraftübertragungselemente (z.B. Riemen, Ketten, Seile, Bowdenzüge), Beleuchtungselemente (z.B. Glühbirnen, Lampen), Bereifung, Ketten, Rollen, Führungsschienen, Zündkerzen, Zündkerzenstecker, Kohlebürsten, jegliche Filter, Lager- und Wellendichtringe, Brems- und Dämpfungselemente, Starterbatterien. **GARANTIE FÜR AKKUS BETRÄGT 6 MONATE.**

Garantieansprüche sind ausgeschlossen, wenn das Produkt unsachgemäß oder übermäßig gebraucht wurde, die vorgeschriebenen Wartungsintervalle nicht eingehalten wurden, das Produkt nicht fachgerecht montiert und/oder gewartet wurde, nicht originale oder gebrauchte Ersatzteile verwenden wurden, in das Produkt eingegriffen wurde bzw. am Produkt Änderungen vorgenommen wurden, nicht geeignete, qualitativ schlechte oder veraltete Kraft- und Schmierstoffe verwendet wurden, die Dosierung der Kraft- und Schmierstoffe falsch erfolgte, das Produkt durch die äußeren Umwelt- oder Krafteinwirkungen beschädigt wurde, bei den zu beanstandeten Mängeln es sich um die üblichen Gebrauchsspuren wie Kratzer, Dellen, Lackschäden, leichten Rostbildungen handelt, die Mängel bereits beim Kauf dem Endkunden bekannt waren.

Die Rechte des Verbrauchers aus der gesetzlichen Gewährleistung werden durch die Garantie nicht berührt bzw. nicht eingeschränkt.

Unsere Produkte werden unter strengsten Qualitätsanforderungen produziert. Sollte Ihr Gerät jedoch unerwarteter Weise ausfallen, bedauern wir das sehr. Garantiefälle können unter folgender Adresse gemeldet werden:

<https://www.hyundaipower-de.com/meldung-garantiefall>

Ihre Rechnung gilt als Garantieschein, bitte bewahren Sie diese sorgfältig auf.

Originalteile können jederzeit beim Servicepartner oder im Web-Shop des Herstellers ([www.hyundaipower-de.com](http://www.hyundaipower-de.com)) bestellt werden. Geben Sie dazu die Bezeichnung und die Seriennummer des Gerätes an.

## ENTSORGUNG

Die Verpackung enthält wiederverwertbaren Stoffe und muss umweltgerecht entsorgt werden. Auch Ihr nicht mehr gebrauchsfähiges elektrisches Gerät, samt Akku muss gemäss europäischer Richtlinie 2002/96/EG getrennt von dem Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugefügt werden. Der Besitzer muss sich um eine umweltgerechte Entsorgung über eine entsprechende Entsorgungsstelle kümmern.

**Es ist kein Hausmüll!** Informieren Sie sich über die entsprechenden Sammelstellen bei der örtlichen Behörde oder Ihrem Händler. Altöl und Ölgebinde müssen bei einer geeigneten Entsorgungsstelle vor Ort gesammelt und entsorgt werden.

### Informationen zu Elektro- und Elektronik(alt)geräten

Die nachfolgenden Hinweise richten sich an private Haushalte, die Elektro- und/ oder Elektronikgeräte nutzen. Bitte beachten Sie diese wichtigen Hinweise im Interesse einer umweltgerechten Entsorgung von Altgeräten sowie Ihrer eigenen Sicherheit.

#### Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik(alt)geräten und zur Bedeutung des Symbols nach Anhang 3 zum ElektroG



Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen daher nicht als unsortierter Siedlungsabfall beseitigt werden und gehören insbesondere nicht in den Hausmüll. Vielmehr sind diese Altgeräte getrennt zu sammeln und etwa über die örtlichen Sammel- und Rückgabesysteme zu entsorgen. Besitzer von Altgeräten haben zudem Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen. Letzteres gilt nicht, soweit die Altgeräte nach § 14 Absatz 5 Satz 2 und 3 ElektroG im Rahmen der Optimierung durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten repariert werden, um diese für die Wiederverwendung vorzubereiten. Anhand des Symbols nach Anlage 3 zum ElektroG können Besitzer Altgeräte erkennen, die am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen sind. Das Symbol für die getrennte Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten stellt eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern dar.

#### Hinweise zu den Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Wir sind als Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten zur Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Altgeräte können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der Adresse HPP Pro GmbH (Lager Stuhr), Gottlieb-Daimler-Strasse 37, 28816 Stuhr unentgeltlich abgeben. Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger eingerichteten und zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist. Gegebenenfalls ist dort auch eine Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten zum Zwecke der Wiederverwendung der Geräte möglich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von der jeweiligen Sammel- bzw. Rücknahmestelle.

Unter dem folgenden Link besteht die Möglichkeit, sich ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen anzuzeigen zu lassen: [www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen](http://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen)

Hinweis zu unserer WEEE-Registrierungsnummer

Wir sind bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Benno-Strauß-Str. 1, 90763 Fürth als Hersteller von Elektro- und/ oder Elektronikgeräten unter der folgenden Registrierungsnummer (WEEE-Reg.-Nr. DE) registriert: **DE 53620659**

**HYUNDAI**  
POWER PRODUCTS



Imported / distributed by

**HPP Pro GmbH**

Gottlieb-Daimler-Strasse 37  
28816 Stuhr  
Germany

Tel: +49 421 9898690  
[info@hyundaipower-de.com](mailto:info@hyundaipower-de.com)  
[www.hyundaipower-de.com](http://www.hyundaipower-de.com)

Licensed by Hyundai Corporation Holdings, Korea